

Nordrhein-Westfalen-Stiftung  
Naturschutz Heimat- und Kulturpflege  
Postfach 32 08 04  
40423 Düsseldorf

## **Antrag auf Soforthilfe im Rahmen des „Sonderprogramms Flutkatastrophe“**

Verein/Institution: \_\_\_\_\_

Vorname, Name: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Aktenzeichen der früheren Förderung (falls bekannt): \_\_\_\_\_

Erläuterung der Schäden und geplanten Maßnahmen:

Kosten der Maßnahmen/benötigte Förderung (bis zu 5.000 €): \_\_\_\_\_

Im Falle einer Förderung sollen die Gelder auf folgendes Konto überwiesen werden:

Inhaber: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

Geldinstitut: \_\_\_\_\_

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass

- für die beantragten Maßnahmen keine anderweitige Finanzierung (beispielsweise Elementarversicherung) in Anspruch genommen wird (Ausschluss der Doppelfinanzierung)
- die Förderung für die oben beschriebenen Maßnahmen verwendet wird,
- nach Abschluss der Maßnahmen unaufgefordert die Rechnungen über die angefallenen Kosten bei der NRW-Stiftung eingereicht werden und
- nicht verausgabte Fördermittel und nicht nachweisbare Kosten zurückgezahlt werden.

Es gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen zur Förderung von Projekten durch die NRW-Stiftung (<https://www.nrw-stiftung.de/mitmachen/foerdereverein/allgemeinen-vertragsbedingungen.html>).

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers